



**Straubinger Ensemble gewinnt  
Platinum bei den London  
Design Awards 2024, Season 1**

Das Hotel-Ensemble am Straubingerplatz in Bad Gastein wurde bei den London Design Awards mit Platinum ausgezeichnet! Das Grand Hotel Straubinger in der Kategorie „Interior Design – Historic Restauration“, das Hotel Badeschloss in der Kategorie „Interior Design – Hotels&Resorts“.

Die London Design Awards ist ein renommierter internationaler Wettbewerb, der herausragende Leistungen im Bereich außergewöhnliche Designs und kreative Projekte anerkennt und auszeichnet. Der Contest ist Teil der Design 100 Awards, einem globalen Netzwerk von Designwettbewerben, das in verschiedenen Städten rund um die Welt – darunter auch in New York, London und Sydney – veranstaltet wird.

Im Bereich Interior würdigen die London Design Awards gelungene Designs von Innenräumen, die die Wahrnehmung von Stil verbessern. Dabei soll ein Innenraum mehr als nur in einer atemberaubenden Farbe angestrichen sein – Flexibilität, harmonisierende Komponenten, die perfekt aufeinander abgestimmt sind, Gelassenheit und koordinative Eindrücke spielen dabei eine essenzielle Rolle.



# London Design Awards 2024

## Hotel Badeschloss, Bad Gastein



BWM\_Bad Gastein\_Hotel Badeschloss\_Restaurant Bar\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



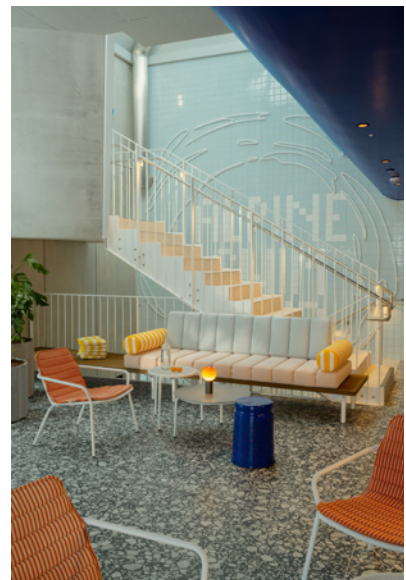
BWM\_Bad Gastein\_Hotel Badeschloss\_Welcome\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



BWM\_Bad Gastein\_Hotel Badeschloss\_Reception\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



BWM\_Bad Gastein\_Hotel Badeschloss\_Suite 01\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



BWM\_Bad Gastein\_Hotel Badeschloss\_Spa\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros

### Die Badekultur zelebrieren.

**Im Hotel Badeschloss wird die Geschichte zelebriert und mit der Badekultur kokettiert – ein lebendiger, gemeinschaftlicher Ort ist entstanden, Tradition trifft auf Moderne.**

Das Badeschloss beheimatet gesamt 102 Zimmer und erfuhr entsprechend eine Erweiterung – ein Neubau mit gesamt 13 Geschossen wurde hinter dem bestehenden Gebäude, an den Hang gelehnt, errichtet. „Die Fassade wurde als zweischalige, gefärbte Betonkonstruktion geplant,“ führt Markus Kaplan von BWM Designers & Architects aus. „Durch die unterschiedlichen Stärken der Schalen wird ein lebendiges Fassadenbild und ein reliefartiger Charakter erzeugt, welcher sich in die alpine Kulisse eingliedert“, so BWM-Projektleiterin Martina Lehner weiter. Dieses Prinzip wird auch in der unterschiedlichen Ausgestaltung der Fenster weitergeführt: Ornamentartige Geländer setzen messingfarbene Glanzlichter am sonst felsartigen Baukörper. Als Zierelement über die Fassade hinausragende Außenfenster in den oberen Geschossen fungieren als Auslage und inszenieren mittels im Fenster platzierter Badewannen das Thema „Badekultur“ auch nach außen. Als sprichwörtlich krönender Abschluss entsteht am Dach ein Infinity-Pool, dessen Einstieg als Glas-Kristall der Kulisse entsprechend würdig in Szene gesetzt wird – und dieserart einen Bezug zu den Kuppeln des Gasteiner Kongresszentrums von Architekt Gerhard Garstenauer aufbaut.



# London Design Awards 2024

## Grand Hotel Straubinger, Bad Gastein



BWM\_Bad Gastein\_Grand Hotel Straubinger\_02\_Facade\_© Arne Nagel\_AMO AeK



BWM\_Bad Gastein\_Grand Hotel Straubinger\_Spa 02 © BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



BWM\_Bad Gastein\_Grand Hotel Straubinger\_Grand Hall\_© Arne Nagel\_AMO AeK



BWM\_Bad Gastein\_Grand Hotel Straubinger\_Bar © BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros



BWM\_Bad Gastein\_Grand Hotel Straubinger\_Staircase\_© BWM\_Designers & Architects\_Ana Barros

### Dem Bestand verbunden.

**Benannt nach der legendären Gasteiner Familie erweist das neue Hotel Straubinger dem ehemaligen Grandhotel eine Hommage und wurde geboren aus den Facetten seiner Vergangenheit, zu neuer Größe erweckt – es besticht durch zurückhaltende Eleganz und eine bewegende Grandezza.**

Betritt man das alte neue Grand Hotel Straubinger umfängt einen sofort die Geschichte des ehrwürdigen Hauses. Im historischen Empfangsbereich wird den Gästen die Zimmerkarte einem Schmuckstück gleich, aus einer mit Samt ausgelegten Lade gereicht. Geradeaus führt die prominente Treppe zu den oberen Stockwerken, rechterhand öffnet sich der F&B Bereich. Das Cafe ist mittels Flügeltüren zum Straubingerplatz hin geöffnet und besetzt mit gesamt knapp 40 Sitzplätzen (25 indoor, ca. 12 outdoor) die 1. Reihe prominent am Platz. Direkt angereiht folgen die nach vorne durchgesteckte Bar sowie der Salon für den Ausklang des Tages, der je nach Wunsch mittels einer Vorhang-Inszenierung zusätzlich abgetrennt werden kann. Gemäß dem Motto „Arbeiten mit den Schichten der Vergangenheit“ findet sich in allen Bereichen eine kontrastreiche Mischung als Alt und Neu, so trifft etwa Bestandsvertäfelung auf zeitgenössisch adaptierte Wandverkleidung. „Möblierung wie Farbgebung werden passend zur Tageszeit der Nutzung in den jeweiligen Bereichen immer dunkler“, führt BWM-Projektleiterin Marlene Gesierich aus. Im Cafe dominiert modernes „Erdbeer-Sahne“ in der Farbgestaltung. In Salon und Bar wurde unter den Schichten der alten Wandverkleidung ein salbeigrüner Ton wiederentdeckt und sogleich für den neuen Look eingesetzt. Ein kleines Detail am Rande ist der Straubinger Kuchenwagen, eine Reminiszenz an frühere Zeiten ...

# London Design Awards 2024

## Hotel Badeschloss, Bad Gastein

### Grand Hotel Straubinger, Bad Gastein



## Daten und Fakten

### Aufgabe

Generalplanerleistungen für die Revitalisierung dreier bestehender, unter Denkmalschutz stehender Hotelgebäude ca. 13.000 m<sup>2</sup> BGF) und die Errichtung eines Neubaus (ca. 6.000m<sup>2</sup> BGF) sowie die Entwicklung des Corporate Design für das Hote-lensemble Grand Hotel Straubinger (46 Zimmer) und Hotel Badeschloss (102 Zimmer)

### Auftraggeber

Straubingerplatz Immobilien GmbH

### Daten

Fertigstellung: Herbst 2023

Adresse: Straubingerplatz 2-4, 5640 Bad Gastein

BGF: ca. 19.000 m<sup>2</sup>

### BWM Team

Erich Bernard, Markus Kaplan, Peter Foschi, Marlene Gesierich, Martina Lehner, Claus Hasslinger, Elisabeth Albenberger, Ismail Berkel, Maximilian Fasslabend, Lena Hainzinger, Tanja Hainzl, Clemens Hörl, Marlies Klauser, Ales Kosak, Sonja Leitgeb, Massimiliano Marian, Elisabeth Morillo-Napetschnig, Fridolin Öhlinger, Tjasa Rus

### Fotos:

BWM Designers & Architects / Ana Barros

BWM Designers & Architects

### Projektbeteiligte

Generalplaner/Interior Design: BWM Designers & Architects

Markenstrategie und Branding: moodley brand identity

Ausführungsplanung, PL Generalplanerteam: zweiarchitekten ZT GmbH

ÖBA: edelmueller.architektur.management

Tragwerksplanung: Gschwandtl & Lindlbauer ZT GmbH

TGA: Ingenieurbüro Lothar Mayer GmbH

Bauphysik: TAS Bauphysik GmbH

Brandschutz: Norbert Rabl Ziviltechniker GmbH

BauKG: Lackinger BauKO GmbH

Bauhistorisches Gutachten: EIDOS Architektur ZT GmbH

Vermesser: Gernot Fleischmann

Landschaftsplanung: Simma Zimmermann Landschaftsarchitektinnen OG

F&B Beratung: Baysics, Georges Desrues

Lichtplanung: Pokorny Lichtarchitektur

Teppichdesign/Mitarbeit Leitsystem: Gabriele Bruner

Interior Styling Konzept: Atelier Peter Weisz mit BWM Designers & Architects

Kunstkonzept: BWM in Kooperation mit Andrea von Goetz von Schwänenfluss